

16. Dezember 2022

#BULLILOVEstories: Schweizer Bulli-Liebhaber trifft auf den vollelektrischen ID. Buzz

- Start der Tour #BULLILOVEstories in der Schweiz: Martin Duss mit Familie zeigt seine Bulli-Sammlung in Ettiswil bei Sursee (LU)
- #BULLILOVEstories Tour ist mit dem ID. Buzz in mehr als 20 Ländern und über 35'000 Kilometern unterwegs
- Über 50 Fans aus Europa und anderen Teilen der Welt erzählen ihre Bulli-Geschichten und lernen den ID. Buzz als jüngstes Familienmitglied kennen
- Die erste Story mit der Schweizer Familie Duss ist auf der Webseite von Volkswagen Nutzfahrzeuge zu lesen: <https://www.volkswagen-nutzfahrzeuge.ch/de/id-buzz-home/bulli-love-stories.html>

Hannover / Ettiswil – Was sind die liebevollsten und verrücktesten Geschichten, die Menschen mit ihrem VW Bus verbinden? Ist der Bulli nur ein Auto oder ein Familienmitglied, ein Lebensgefühl, eine Ikone? Verbunden mit den Fragen: Kann man mit einem Elektro-Bulli überhaupt verreisen und wie finden langjährige Fans der Marke den neuen ID. Buzz? Auf all das gibt die Serie #BULLILOVEstories vielseitige, unterhaltsame, überraschende und beeindruckende Antworten. #BULLILOVEstories ist die wohl faszinierendste Serie über das weltweite Phänomen Bulli. Dafür waren wir 35'000 Kilometer in mehr als 20 Ländern im ID. Buzz unterwegs.



Familie Duss aus Ettiswil bei Sursee (LU) liebt und lebt den Bulli-Lifestyle.

Den Anfang macht eine Liebesgeschichte in Ettiswil bei Sursee im Kanton Luzern. Diese erste Bulli-Geschichte gibt es in voller Länge auf der Webseite von Volkswagen Nutzfahrzeuge Schweiz zu lesen. Die ganze Serie kann auf dem neuen Instagram-Kanal „vwcv_news“ von Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) mitverfolgt werden.

Der VW Bus ist eines der beliebtesten Fahrzeuge weltweit. Vielmehr als einfach nur ein Auto. Ganz egal, ob es ein Modell der ersten Generation oder der aktuellen Baureihe ist. Die weltweite Fanszene liebt und feiert ihren Bulli - im Kleinen wie im Großen. Die #BULLILOVEstories sind dabei

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager VW Nutzfahrzeuge
Tel. +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch

More at
vwvf.media-corner.ch
or www.vw-nutzfahrzeuge.ch

so vielseitig wie der VW Bus selbst. Die besuchten Fans sind von 19 bis über 80 Jahre alt. Sie haben die unterschiedlichsten Abenteuer mit ihren Bullis erlebt. Jede Geschichte ist individuell - aber alle auf ihre Weise beeindruckend. Spannend sind auch die Reaktionen der Bulli-Fans, wenn sie den neuen ID. Buzz, den Elektro-Bulli, das erste Mal sehen und selber fahren können.

Erste Bulli-Liebesgeschichte kommt aus der Schweiz

Den Auftakt macht eine Lovestory aus der Schweiz. Martin Duss lebt und



Mit dem orangen T2 hat die Familie Duss schon 33'000 Kilometer zurückgelegt.

liebt den Bulli-Kult zusammen mit seiner Familie. Ihren ersten Bus mit Jahrgang 1974 hat die Familie vor zehn Jahren im Kanton Schwyz gefunden. Danach ist die Sammlung konstant gewachsen. Für die Kinder zählt aber nur «Edi». Mit dem orangen T2 hat die Familie schon 30 Trips unternommen und dabei

33'000 Kilometer zurückgelegt. Heute sind es nicht nur einige Bullis mehr, auch Frau und Kinder sind begeisterte Anhänger des Kultautos aus Hannover. Von dieser Liebe zeugen nicht nur der Fuhrpark, sondern auch die Eheringe des Paares, in die ein VW-Zeichen eingeprägt wurde. Was Martin Duss sonst noch mit dem Bulli verbindet und wie er den modernen Elektro-Bulli findet, verrät er im Artikel auf der Webseite von Volkswagen Nutzfahrzeuge: <https://www.volkswagen-nutzfahrzeuge.ch/de/id-buzz-home/bulli-love-stories.html>

Über 50 Videos und Posts bis zum VW Bus Festival 2023

Besucht wurden die Fans von Volkswagen Nutzfahrzeug Kommunikationsmitarbeiter Christian Schlüter, der für seine Bulli- und Campingliebe bekannt ist. Seine Maxime für die gewaltige Besuchstour mit einem E-Auto war: „Wenn ich das mache, dann nur so, wie ich es auch mit jedem anderen Bulli tun würde. Ohne besondere Planung und geschlafen wird im ID. Buzz“. Ob das gelungen ist, und wie die Erfahrungen waren, mit einem rein elektrisch angetriebenen VW Bus eine so lange Reise zu unternehmen, zeigt die Serie ebenfalls.

Bis zum VW Bus Festival 2023, das vom 23. - 25. Juni auf dem Messegelände in Hannover stattfinden soll, wird jede Woche freitags ein neues Video veröffentlicht. Ergänzt werden die Videos durch Postings mit



weiteren Geschichten. Über 6'000 VW-Camper – darunter bestimmt auch zahlreiche aus der Schweiz - werden auf den Campingplätzen rund um das Messegelände in Hannover erwartet. Mit über 100'000 Menschen wird Volkswagen Nutzfahrzeuge an drei Tagen den VW Bulli feiern.

Zu finden sind die über 50 Videos und Postings auf folgenden Kanälen:

Instagram: [Instagram VWCV](#)

YouTube: [YouTube VWN](#)

Facebook: [Facebook VWN – Mein Werk](#)

Details zur Tour mit dem ID. Buzz Pro:

35'216 Kilometer gefahren

104 Tage unterwegs

87 Nächte im ID. Buzz übernachtet

Der ID. Buzz verfügte über folgende Zusatzausstattung:

- Kompressor-Kühlbox (zwischen Fahrer- und Beifahrersitz)
- QUQUQ-Box (Heckküche mit Bettkonstruktion)
- Zusätzliche Scheibentönung

Bisher führte die Tour durch die folgenden Länder: Andorra, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Island, Italien, Lichtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Rumänien, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechien, Ungarn und die USA.
(Stand 25.11.2022)

Die Tour wird kontinuierlich fortgesetzt. Bis zum VW Bus Festival werden noch einige Geschichten hinzukommen.

Der neue ID. Buzz steht in den Schweizer Showrooms

Die Schweizer Markteinführung ist gestartet: Ab sofort stehen der ID. Buzz Pro und der ID. Buzz Cargo bei allen offiziellen VW Nutzfahrzeuge Partnern in der Schweiz. Der elektrische Allrounder ist eine der wichtigsten Neuheiten des Jahres. Volkswagen Nutzfahrzeuge transferiert mit den ID. Buzz Modellen die auf ewig junge Idee des VW Bus in die Neuzeit. An Bord stellt sich sofort das typische Bulli-Fahrgefühl ein: erhöhte Sitzposition, Armlehnen, kurzer Überhang vorn, steil aufragendes Cockpit. Zugeschnitten auf die Familie, Freizeit und den geschäftlichen Einsatz ist der ID. Buzz Pro. Und mit dem ID. Buzz Cargo beginnt eine neue Ära der Transporter. 150 kW (204 PS) stark ist die E-Maschine beider ID. Buzz.



Tief unten im Sandwichboden befindet sich die 77-kWh-Batterie



Der ID. Buzz ist in der Schweiz eingetroffen.

(Energiehalt netto). Die Reichweite des ID. Buzz Pro beträgt nach der WLTP-Norm bis zu 423 Kilometer, die des ID. Buzz Cargo bis zu 425 km. Geladen wird die Batterie an AC-Ladepunkten mit 11 kW. An DC-Schnellladesäulen steigt die Ladeleistung auf bis zu 170 kW. Mit

dieser Power ist das Laden in 30 Minuten erledigt (5 auf 80 Prozent). An kompatiblen DC-Schnellladesäulen können beide Modelle bald schon via «Plug & Charge» geladen werden. Freischaltung und Abrechnung laufen automatisch, ohne Ladekarten oder Apps.

Die Preise starten bei CHF 67'860.- (inkl. MwSt.) für den ID. Buzz Pro und bei CHF 59'633.- (inkl. MwSt.) für den ID. Buzz Cargo.

Hinweis

Weitere Informationen zum Modell ID. Buzz sind auf dem VW Nutzfahrzeuge Presseportal <https://vwnf.media-corner.ch/> zu finden.